



24.01.2020

KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.  
Erstellt Heinz Krahl



# Achterbahnfahrt findet sportlich glückliches Ende

Seedorfer Bundesligakegler erreichen trotz zweier 0:3-Niederlagen Meisterrunde

Von Torsten Gottschalk

**SEEDORF** Am Ende traten die Kegler des SV Löcknitzstrand Seedorf 1919 glücklich die Heimfahrt an: Zwar kassierten die Prignitzer in der 1. Bundesliga Bohle zum Abschluss der Vorrunden-Staffel I zwei 0:3-Niederlagen bei der SG ETV/Phoenix Kiel und beim KSK Oldenburg/Holstein, doch da der SKV Bergedorf beim KC Störtebeker Bremen überraschend einen Punkt holte, qualifizierte sich der SVL als Tabellenvierter dank der mehr erspielten Einzelwertungspunkte doch noch für die Meisterrunde. Bergedorf und Bremen, die wie Seedorf 13:17 Punkte auf dem Konto haben, kämpfen dagegen in der Platzierungsrunde um den Klassenerhalt.

„Dass uns Bergedorf noch hilft, damit haben wir nicht gerechnet. Wir sind natürlich froh, uns auch dank der Schützenhilfe über die Linie gerettet zu haben“, meinte SVL-Mannschaftsleiter Frank Wilke nach dem 5293:5374 (31:47) in Oldenburg, bei dem die Gäste selbst den für sie nötigen Punkt knapp verpasst hatten. „Wir wussten den Endstand des Spiels in Bremen, dass kurz vor unserem beendet war. Wir mussten aber noch unseren



**Tino Brinkmann** legte für die Seedorfer im Spiel in Oldenburg einen starken Schlussspurt hin.

FOTO: TORSTEN GOTTSCHALK

kleinen Vorsprung bei den kleinen Punkten durchbringen“, berichtete Wilke über das Fernduell mit den Hansestädtern. Und da glänzte vor allem Tino Brinkmann, der nur durch das Fehlen von Hans Fulczynski zum Einsatz kam. „Tino war unter Zugzwang, hat aber einen unglaublichen Schlussspurt hingelegt und mit den letzten 15 Wurf noch 14 Plus gespielt“, lobte der Kapitän den „Ersatzmann“, der – wie sein Teamkollege Norbert Witzel – auf 890 Holz kam und sich und dem Team siebenganz wichtige Einzelwertungspunkte sicherte.

Da auch Frank Wilke (881/4) seinem Konkurrenten hinter sich ließ, brachten die SVLler einen Vorsprung von fünf Einzelwertungspunkten gegen-

über den Bremern ins Ziel. Mathias Metzdorf (886/5), Mathias Borchert ((857/1) und Rainer Pagels (889/6) komplettierten das SVL-Resultat.

Absolut chancenlos waren die Seedorfer beim 5336:5505 (21:57) beim Deutschen Meister in Kiel. Obwohl die SVL-Männer mit Metzdorf (901), Wilke (896), Pagels (895), Witzel (887), Borchert (880) und Brinkmann (877) dort das bis dato beste Ergebnis eines Gästeteams spielten, gelang es keinem SVL-Akteur, sich unter die besten Sechs in der Tageseinzelwertung zu schieben.

Die erstmals in der 1. Bundesliga mit zwei Staffeln ausgespielte Vorrunde sah der SVL-Mannschaftsleiter zusammenfassend als „Achterbahnfahrt, die für uns ein sportlich glückliches Ende gefunden hat. Wir haben eigentlich eine gute Hinrunde gespielt und sind glücklich, zu den besten acht Teams zu gehören. In der Meisterrunde können wir nun befreit aufspielen. Der Druck ist raus“, freut sich Wilke nach dem feststehenden Klassenerhalt auf die Spiele gegen SV 90 Fehrbellin, SG Oberschöneweide, Hertha BSC und NKC/Iduna Berlin in der Meisterrunde, die für die Seedorfer am 25. Januar mit einem Heimspiel beginnt.

# Heike Bolzmann gelingt Hat trick

Deutlich mehr Starter bei Kegel-Kreismeisterschaften als zuletzt / Werner Domres mit Überraschungscoup bei Herren C

Von Torsten Gottschalk

**PRIGNITZ** Bei den Kreismeisterschaften der Prignitzer Bohlkegler gab es auf den Bahnen in Putlitz (Einzel) und Glövizin (Paare) Favoritensiege, Überraschungen und packende Entscheidungen im Stechen. Die Titelkämpfe dienten gleichzeitig als Qualifikationsturnier für die Regionalmeisterschaften Nord, die am 1. sowie am 7. und 8. März in der Prignitz ausgetragen werden.

Erfolgreichste Teilnehmerin der Meisterschaften war Heike Bolzmann. Die Landesliga-Spielerin der SpG Prignitz sicherte sich die Titel im Einzel, im Paarwettbewerb der Damen und im Mixed. Bei den Damen vervies die Titelverteidigerin mit 868 Holz Sarah Wilke (SVL Seedorf/861) und Anja Nahler (SpG Prignitz/842) auf die weiteren Medaillenplätze. Mit ihrer Teamkollegin Marianne Wilke, die mit 868 Holz den Damen B-Titel gewann, holte Bolzmann (866) auch Gold im Paarwettbewerb vor Heide Lange/Sarah Wilke (Perleberg/Seedorf). Und im Mixed machte die Perlebergerin ihren Titel-Hat trick an der Seite von Max Jannasch (SpG



**Heike Bolzmann** (3. v. r.) holte im Mixed-Wettbewerb mit Max Jannasch (3. v. l.) ihren dritten Titel bei den Kreismeisterschaften im Kegeln. Platz zwei belegten hier Sarah Wilke (2. v. l.) und Sven Koslitz (l.) vor Anja Nahler (2. v. r.) und Matthias Lange.

FOTO: SEBASTIAN RÖNNING

Prignitz/885) perfekt und siegte vor den Titelverteidigern Sarah Wilke/Sven Koslitz (881) sowie Anja Nahler/Matthias Lange (SpG Prignitz/865).

Bei den Damen A siegte Heide Lange (868). Til Runge (891) verteidigte bei der männlichen U23 seinen Vorjahrestitel vor Ricardo Grimm (beide SpG Prignitz/858) und Leonard Lucht (Seedorf/844).

Bei den prestigeträchtigen

Männerkonkurrenzen gingen drei von vier Einzeltitel an den SVL Seedorf. Mathias Metzendorf kam bei den Herren auf der anspruchsvollen Putlitzer Bahn am besten zurecht und siegte mit 881 Holz vor Sebastian Rönning (874) und Mathias Lange (beide SpG/870). Frank Wilke (876) sicherte sich den Titel bei den Herren A souverän vor Sven Koslitz (857) und Peter Süßelbeck

(beide SpG Prignitz/847 Holz). Jürgen Reimann (871) ließ bei den Herren B nichts anbrennen und siegte klar vor seinem Mannschaftskollegen Lothar Gäde (857) und dem Karstädter Dieter Blümel (850). Die Siegesserie der Seedorfer durchbrach Werner Domres (SpG Prignitz/835), der Klaus Dahlke (833) und Titelverteidiger Kurt Wilke (beide Seedorf/825) hinter sich ließ.

Das vierte Gold für die Seedorfer holten Mathias Borchert und Norbert Witzel im Herren-Doppel. Das Bundesliga-Duo des SVL (891) setzte sich im Stechen gegen die zuvor holzgleichen Til Runge und Ricardo Grimm durch. Bronze ging an Max Jannasch/Sven Koslitz (886).

Ein positives Fazit zog Sebastian Rönning, Vorsitzender des Kreisfachverbandes: „Die Titelkämpfe waren für den Verband ein toller Erfolg. Mit 69 Spielern und Paaren gingen deutlich mehr Starter ins Rennen um die Pokale, als in den Vorjahren. Besonders hervorheben möchte ich dabei den neuen Kreismeister der Herren C, Werner Domres, dem nach jahrelanger Abstinenz ein echter Überraschungscoup gelungen ist. Ich hoffe, dass dadurch weitere Sportfreunde den Ansporn finden, sich mit den etablierten Sportfreunden aus Bundes- und Landesliga zu messen. Großer Dank gilt Sportwart Michael Wundrack und seinem Team, die einmal mehr einen hervorragenden Wettkampf organisiert und geleitet haben. Der Vorstand hofft an dem positiven Trend anknüpfen zu können.“

## [SV Lok Blankenburg Abt. Kegeln](#)

*Heute im Sportkurier der Harzer Volksstimme ein Vorbericht auf das Finale um die Harzmeisterschaft 2020 der AK U18 weiblich und männlich im 5. Stützpunktturnier der laufenden Saison.*

*Das Finale in der U14 findet am Samstag, 25.01.2020 ebenfalls in Blankenburg statt.*

*Das 5. Stützpunktturnier wurde altersklassenmäßig auf 2 Tagen geteilt weil es in Blankenburg nur eine 2-Bahnenanlage zu bespielen gibt. Die je 5 Besten je Alterklasse und Gruppe qualifizieren sich zu den Landesmeisterschaften, der oder die Siegerin darf sich mit dem Titel eines "Harzmeisters 2020" schmücken.*

# SV Lok immer ganz vorne dabei

**Bohle-Kegeln** Am Sonnabend steigt das Finale um die U18-Harzmeisterschaft

Am Sonnabend steht das Finale der Altersklasse U18 um die Harzmeisterschaft 2020 im Bohlekegeln an. Bei den Jungen steht der Siegereverein dabei schon fest, nicht aber der Spieler. Bei den Mädchen gibt es keinerlei Zweifel mehr.

Blankenburg (kli/fbo) • Die Harzmeister 2020 der Altersklasse U18 weiblich und männlich wird der SV Lok Blankenburg stellen - das steht schon jetzt fest, denn die Tabellenpunktsituation lässt keinen anderen Schluss zu. Sicher wäre Maurice Bläß von der SG Derenburg/Ilseburg bei der männlichen U18 der heißeste Titel-Kandidat gewesen, aber durch Krankheitsausfall und Kuraufenthalt in Quedlinburg und jetzt zum Finale in Blankenburg fehlt ihm ein Turnier für die Endwertung. Da sich je Klasse fünf Kegelsportler zur Landesmeisterschaft in Stendal qualifizieren, ist Maurice aber auf jeden Fall mit seinen bisherigen 42 Punkten aus drei Turnieren dabei.

Es herrscht noch Spannung, aber wer holt sich den Titel letztlich? Hier liegen die drei Lok-Kegler Leon Lindner



Die vier aussichtsreichsten Titelanwärter, alle vom SV Lok Blankenburg (vorne von links): Racieli Straatmann, Lucy Lindner sowie (hinten v.l.) Leon Lindner und Henrik Blaenk. Foto: Mario Lindner

(49), Racieli Straatmann (49) und Henrik Blaenk (48) sehr dicht beieinander. Alle Drei sind in letzter Zeit stabiler in ihren Leistungen geworden, weshalb eine Vorhersage nur sehr schwer zu treffen ist. Die Tagesform wird den Ausschlag ge-

ben. Spannung herrscht auch noch, wer sich als Fünfter die Fahrkarte zur Landesmeisterschaft am 18. und 19. April in Stendal holt.

Hier wird es einen Zweikampf zwischen Hannes Pohle aus Dittfurt und Eric Sahn, Lok

Blankenburg, geben. Hannes hat einen Punkt mehr auf seinem Konto, Eric kann dafür auf den Heimvorteil bauen. Was beide daraus machen wird sicher interessant sein.

Bei den Mädchen ist oben alles klar: Lucy Lindner vom

SV Lok Blankenburg führt mit 55 Punkten unangefochten vor den punktgleichen Laura Weigelt aus Hedersleben und Emily Wiedenbach von SV 02 Heudeber (je 50). Zwischen der vierten bis sechsten Antonia Bittner aus Halberstadt mit 35 Punkten sowie Joelle Puschmann (SV 02 Heudeber) und Gina Köhn (Stahl Quedlinburg/ beide 32) wird es noch einen spannender Kampf um Platz vier und fünf geben. So ist auch bei den Mädchen noch etwas Spannung im Finale angesagt.

Will man bei den Landesjugendmeisterschaften und weiter dabei sein, so ist der fünfte Platz bei den Harzmeisterschaften für alle erste Voraussetzung. Sowohl bei den Mädels noch bei den Jungen verfügt der KKBV Harz über U18-Jugendspieler, die im Bundesmaßstab Spitzenpositionen belegen. Deshalb schauen die Zuschauer und Fans sehr zuversichtlich nach Blankenburg und Stendal, wo die Weichen für mögliche Erfolge gestellt werden.

„Ein Besuch zum Finale in Blankenburg am Sonnabend ab 9 Uhr in der Lok-Kegelsportstätte ‚Alt Blankenburg‘ lohnt sich deshalb für die Kegelfans und die, die es noch werden möchten“, so Klaus Lindner vom gastgebenden Verein.

## SV Lok Blankenburg Abt. Kegeln

Vom Bohlekegelsport am Wochenende

**Spannung liegt über "Alt Blankenburg" Blankenburg. lin.**

Eine zweite Spannung, neben der von den Blankenburger Stadtwerken, liegt am Wochenende in der Lok Kegelsportstätte "Alt Blankenburg" an und wird seine Anziehungskraft der Harzer Kegelfans nicht verfehlen.

Am Samstag ab 9:00 Uhr spielt der U14 Nachwuchs ihr Finalturnier um die Harzer Krone.

Die in den vorausgegangenen 4 Turnieren als Punktbeste an der Spitze stehenden Leonie Golde (Stahl Quedlinburg) bei den Mädels und Nils Küster (Hederslebener SV) bei den Jungen können nur noch theoretisch vom Thron verdrängt werden, interessanter gestaltet sich die Frage, wer qualifiziert sich zur Landesmeisterschaft im April in Kläden für das KKBV Harzteam und in den Einzelwettbewerben ?

Am aussichtsreichsten stehen da die Mädels Kira Moh, Soraya Hinze (beide Ballenstedt), Angeliqve Martin (Quedlinburg) und Romy Costa Dos Santos (Dittfurt) sowie bei den Jungen AK 14 Laurenz Fels (Heudeber), Jonas Goetze und Jamie Schneider (beide Ballenstedt) und Jan Vogel aus Halberstadt im Blankenburger Finalturnier mit ihren Starts bereit.

Sonntag Vormittag ab 9:00 Uhr kommt es dann zum mit Spannung erwarteten Nachhole

Landesliga Spitzenspiel zwischen den aktuellen Zweiten Lok Blankenburg I und dem bisher in 4 Heimspielen ungeschlagenen Spitzenreiter SG Derenburg/Ilseburg II. Mit einem vollem Erfolg über die Bundesligareserve können die favorisierten Lok Kegler mit dem Heimimbus die SG vom Spitzenplatz verdrängen

Die Damenverbandsliga Stafferl 3 mit unseren beiden Lokteams I und II starten ebenfalls am Sonntag ins neue Sportjahr 2020 mit 2 schweren Auswärtsspielen Spitzenreiter Lok I muß beim starken Hederslebener Damenteam antreten, die wieder auf ihre starke U18 Spielerin Laura Weigelt setzen können, die Bahnen in Hedersleben liegen unseren Damen nicht so besonders deshalb muß unser Ziel der Zusatzpunkt sein. Interessant das Duell der U18 Nationalkader Laura gegen Lucy, beim Stützpunktturnier zum Auftakt der Harzmeisterschaft 2020 konnte Laura auf ihrer Heimbahn Lucy besiegen. Das zweite Damenteam muß zu Stahl Quedlinburg reisen und dort hängen die Trauben noch etwas höher, der Zusatzpunkt wäre dort eine riesen Überraschung. Unser Harzligateam der Herren Lok III muß zum Hessener SV und möchte dort den Zusatzpunkt erkämpfen, ein schweres aber nicht unmögliches Unterfangen.

18.01.2020

Quelle Romy (Hantow) Ex Vetschau

GUTHOLZ-HAEUSLING.DE

[gutholz-haeusling.de](http://gutholz-haeusling.de)



**Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.**

Spielleiter: Hein, Lothar;  
E-Mail: spielleiter-frauen@bskv.de  
Telefon: 08281-3653; Fax: 08281-797247

**Spielbericht**  
Saison 2019-20 / 11. Spieltag

Klasse: Frauen / Bayernliga Nord  
Spielort: Gasthaus Schreyer

Datum: 11.01.2020  
Spielbeginn: 15:00

Spielnummer: 52  
Spielende: 18:40

Gastgeber: Gut Holz Häusling 1

Gast: SKK Raindorf 1

Pass-Nr. / AK - Spieler	Volle	Abr	Fe	Ges	SP	MP
	85	43	2	128	1,0	
033023 / Sen A w Vogel, Susanne	95	34	2	129	0,0	0,0
	102	27	4	129	0,0	
	96	45	1	141	0,0	
	378	149	9	527	1,0	

MP	SP	Ges	Fe	Abr	Volle	Pass-Nr. / AK - Spieler
	0,0	112	1	27	85	
	1,0	130	0	44	86	116979 / Frauen Kolbeck, Tanja
1,0	1,0	168	1	71	97	
	1,0	147	0	51	96	
3,0	557	2	193	364		

Pass-Nr. / AK - Spieler	Volle	Abr	Fe	Ges	SP	MP
	90	36	1	126	0,0	
117493 / Frauen Maier, Carmen	98	43	2	141	1,0	
	86	44	2	130	1,0	1,0
	90	61	0	151	1,0	
	364	184	5	548	3,0	

MP	SP	Ges	Fe	Abr	Volle	Pass-Nr. / AK - Spieler
	1,0	135	4	44	91	
	0,0	134	2	51	83	792241 / Frauen Grave, Sandra
0,0	0,0	123	2	35	88	
	0,0	135	0	53	82	
1,0	527	8	183	344		

Pass-Nr. / AK - Spieler	Volle	Abr	Fe	Ges	SP	MP
	92	43	1	135	0,0	
119609 / Frauen Vogel, Carmen	87	39	0	126	0,0	
	89	36	3	125	0,0	0,0
	90	45	0	135	1,0	
	358	163	4	521	1,0	

MP	SP	Ges	Fe	Abr	Volle	Pass-Nr. / AK - Spieler
	1,0	137	3	41	96	
	1,0	130	0	45	85	655144 / Frauen Brandl, Erika
1,0	1,0	141	0	44	97	
	0,0	111	5	25	86	
3,0	519	8	155	364		

Pass-Nr. / AK - Spieler	Volle	Abr	Fe	Ges	SP	MP
	79	32	2	111	0,0	
115456 / Sen A w Lux, Monika	98	33	0	131	1,0	
	95	45	1	140	1,0	1,0
	85	41	0	126	0,0	
	357	151	3	508	2,0	

MP	SP	Ges	Fe	Abr	Volle	Pass-Nr. / AK - Spieler
	1,0	130	0	45	85	
	0,0	118	1	36	82	065929 / U23 w Holmeier, Laura
0,0	0,0	127	4	34	93	
	1,0	131	1	36	95	
2,0	506	6	151	355		

Pass-Nr. / AK - Spieler	Volle	Abr	Fe	Ges	SP	MP
	92	45	0	137	1,0	
031315 / Frauen Joppert, Romy	91	63	1	154	1,0	
	99	49	1	148	1,0	1,0
	101	62	0	163	1,0	
	383	219	2	602	4,0	

MP	SP	Ges	Fe	Abr	Volle	Pass-Nr. / AK - Spieler
	0,0	132	2	45	87	
	0,0	135	1	39	96	115770 / Frauen Pickelmann, Andrea
0,0	0,0	126	1	45	81	
	0,0	134	1	44	90	
0,0	527	5	173	354		

Pass-Nr. / AK - Spieler	Volle	Abr	Fe	Ges	SP	MP
	101	28	4	127	0,0	
115452 / Frauen Bohrer, Melanie	83	43	0	126	0,0	
	86	39	1	125	1,0	0,0
	86	42	2	128	0,0	
	356	150	7	506	1,0	

MP	SP	Ges	Fe	Abr	Volle	Pass-Nr. / AK - Spieler
	1,0	140	1	53	87	
	1,0	140	0	45	95	116977 / Frauen Diermeier, Evelin
1,0	0,0	113	3	27	86	
	1,0	162	0	61	101	
3,0	555	4	186	369		

TP : 2      0    2196    1016    30    3212    12,0    5,0

3,0    12,0    3191    33    1041    2150    0      TP : 0

Material in Ordnung:  Ja  Nein    Pässe in Ordnung:  Ja  Nein    Protest:  Ja  Nein    Verletzung:  Ja  Nein    Verwarnung:  Ja  Nein    Sonstiges:  Ja  Nein    Anlagen:  Ja  Nein

Übertritt C. Vogel 43. + 60. Wurf

Gastgeber: Joppert, Romy

Schiedsrichter: By-2871 - Vogel, Alfred

Gast: Diermeier, Evelin

*Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!  
„Angaben ohne Gewähr“!*

*KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.  
Sportkeglerverband Brandenburg e.V.*

*Weiterhin*



*Euer OSL - Web-Team*